Modulkatalog Master Romanische Kulturräume
gültig ab WS 2017/18

FRA SP M01 Basismodul Französische Sprachpraxis 1 3
FRA SP M02 Basismodul Französische Sprachpraxis 2 5
FRA SP M03 Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 7
ROM FRA M01 Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis 9
ROM FRA M02 Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis und Landeskunde 11
ITA SP M01 Basismodul Italienische Sprachpraxis 1 13
ITA SP M02 Basismodul Italienische Sprachpraxis 2 15
ITA SP M03 Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis 17
ROM ITA M01 Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis 19
ROM ITA M02 Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis und Landeskunde 21
SPA SP M01 Basismodul Spanische Sprachpraxis 1 23
SPA SP M02 Basismodul Spanische Sprachpraxis 2 25
SPA SP M03 Aufbaumodul Spanische Sprachpraxis 27
ROM SPA M01 Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis 29
ROM SPA M02 Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis und Landeskunde 31
ROM PR M 01 Profilmodul Kultur und Sprache 33
ROM PR M 02 Profilmodul Kultur und Literatur 35
ROM PR M 03 Profilmodul Kultur und Medien 37
ROM PR M 04 Projektmodul Romanische Kulturräume 39
ROM SW M01 Vertiefungsmodul Französische Sprachwissenschaft 40
ROM SW M02 Vertiefungsmodul Italienische Sprachwissenschaft 43
ROM SW M03 Vertiefungsmodul Spanische Sprachwissenschaft 45
ROM LW M01 Vertiefungsmodul Französische Literaturwissenschaft 47
ROM LW M02 Vertiefungsmodul Italienische Literaturwissenschaft 49
ROM LW M03 Vertiefungsmodul Spanische Literaturwissenschaft 51
ROM KW M 01 Vertiefungsmodul Französische Kulturwissenschaft 53
ROM KW M 02 Vertiefungsmodul Italienische Kulturwissenschaft 55
ROM KW M 03 Vertiefungsmodul Spanische Kulturwissenschaft 57
ROM FW M01 Erweiterungsmodul Romanische Fachwissenschaften 59
ROM PK M 01 Praktikumsmodul 61
ROM AUS M 01 Vertiefung Sprachpraxis und Fachwissenschaft im Ausland 63
ROM MED M01 Basiswissen Medien 65

Erläuterung zu den Studienleistungen:

Unter den in den vorliegenden Modulbeschreibungen geforderten Studienleistungen „kursbegleitende schriftliche Beiträge“ versteht das Institut für Romanistik dringend empfohlene Vor- bzw. Nacharbeit zu den Kursen.
Die „kursbegleitenden schriftlichen Beiträge“ stellen sich in den sprachpraktischen Modulen z.B. als Grammatikübungen, Übungssätze, Recherche grammatikalischer Phänomene dar. Sie werden nicht in jeder einzelnen Sitzung gefordert, sondern im Schnitt 4-5 mal pro Semester.
In den fachwissenschaftlichen Modulen sollen die „kursbegleitenden schriftlichen Beiträge“ die Vor- und Nachbereitung mehrerer Sitzungen abdecken; das kann in Form der Recherche und Kurzdarstellung eines Begriffs oder eng umgrenzten Themenbereichs, aber auch in Form einer Zusammenfassung bereits besprochener Inhalte geschehen.

In einigen Veranstaltungen wird die Studienleistung der aktiven Mitarbeit gefordert. Diese aktive Mitarbeit ist als dringende Aufforderung zum aktiven Mitwirken und Zusammenarbeiten im Prozess des Wissenserwerbs sowie zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen zu verstehen. Sie bedeutet jedoch nicht die Pflicht zur Anwesenheit bei jeder Sitzung.

FRA SP M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Französische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	morphosyntaktische sowie lexikalische Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Lese-Verständnis.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen zu erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), zu erwerben z.B. durch 5 Jahre Französischunterricht in der Schule; diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Franz. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) Bachelor (Deutsch-Italienische Studien) Lehramt Französisch an Gymnasien Lehramt Französisch an Realschulen Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std.

	2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 1	4	Klausur	8
2	P	Übung	Traduction 1 F-D	2	kursbegleitende Übersetzungen	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung aus der Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

FRA SP M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Französische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch)/ Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch FRA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	FRA SP M01.1 für FRA SP M02.1 (gilt nicht für Master)
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Franz. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Bachelor (Deutsch-Italienische Studien) Lehramt Französisch an Gymnasien Lehramt Französisch an Realschulen Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor) 2.-4. Fachsemester Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12*

	**Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 2	4	mündlicher Test (Zwischentest)	8
2	P	Übung	Traduction 2 (D-F)	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Grammatik	Klausur	60 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

FRA SP M03

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Französische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Präsentation systematisch strukturierter Vorträge, Kommentieren von Medienberichten
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden sind in der Lage, sich in verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten grammatikalisch korrekt und stilistisch gewandt auszudrücken und dementsprechend auch anspruchsvolle Texte den Anforderungen gemäß zu übersetzen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch FRA SP M02
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Franz. Philologie: Bachelorfach) Lehramt Französisch an Gymnasien Lehramt Französisch an Realschulen Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	4.-6. Fachsemester (Bachelor) 4.-8. Fachsemester Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 3	2	Präsentation	4
2	P	Übung	Grammaire 3	2	Klausur	4
3	WP	Übung	Traduction 3 F-D	2	Klausur	4
4	WP	Übung	Traduction 3 D-F	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Komplexe Texte verfassen, zusammenfassen, argumentieren	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Von den Kursen 12.3, 12.4 muss ein Kurs gewählt werden.

ROM FRA M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch)/ Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen Ausdrucks, Verfassen von gegliederten, kohärenten Texten zu ausgewählten Themen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können praktisch alles, was sie lesen oder hören, mühelos verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Sie haben ihre Kenntnisse in Grammatik und Übersetzungstechnik vertieft und verbreitert.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Philologie (als erste romanische Sprache) Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 4	2	Präsentation	4
2	P	Übung	Production écrite	2	kursbegleitende schriftl. Beiträge	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Verfassen komplexer Texte, Argumentieren	Klausur	120 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

ROM FRA M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis und Landeskunde
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch)/ Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks; landeskundliche Themen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können praktisch alles, was sie lesen oder hören, mühelos verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Sie sind in der Lage, besondere Aspekte der Landeskunde zu diskutieren und interpretieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Philologie (als erste romanische Sprache) Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester

10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Expression orale/Actualités de la France et du monde francophone	2	Präsentation	2
2	P	Übung	Civilisation	2	Präsentation	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Landeskunde u./o. aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	mündlich 2 LP	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet.

ITA SP M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Italienische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani
3. Inhalte des Moduls:	Anwendung von niveauangemessenen morpho-syntaktischen und lexikalischen Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Lese-Verständnis
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau B2.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum mündlich wie schriftlich klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER); diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen (Einstufungstest)
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) Bachelor (Deutsch-Italienische Studien) Lehramt Italienisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std.

	Leistungspunkte: 12* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 1	4	Präsentation	8
2	P	Übung	Traduzione I-D	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu 1) Hörverständnis, Lese- und Textverständnis, Grammatik, schriftlicher Ausdruck, thematische Kenntnisse	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

ITA SP M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Italienische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch ITA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	ITA SP M01.1 für ITA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Bachelor (Deutsch-Italienische Studien) Lehramt Italienisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor, Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12*

	**Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 2	4	Klausur	8
2	P	Übung	Traduzione 2 D-I	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

ITA SP M03

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch ITA SP M02
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach) Lehramt Italienisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	4.-6. Fachsemester (Bachelor) 4.-8. Fachsemester (Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12*

	**Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Analisi testuale e composizione	2		
2	P	Übung	Corso di lingua italiana 3	2	Präsentation	4
3	WP	Übung	Grammatica	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4
4	WP	Übung	Traduzione 3 (I-D)	2	kursbegleitende Übersetzungen	4
5	WP	Übung	Traduzione 3 (D-I)	2	kursbegleitende Übersetzungen	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung morphosyntak-tischer Strukturen, Lese- und Textverständnis	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:
Von den Kursen 12.3, 12.4, 12.5 muss ein Kurs gewählt werden.

ROM ITA M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen und mündlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen schriftlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (als erste romanische Sprache) Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 4	2	Präsentation	2
2	P	Übung	Analisi testuale e composizione	2	kursbegleitende schriftl. Beiträge	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Lese- und Textverständnis auch fachspezifischer Texte sowie Aufbau und Strukturierung schriftlicher Texte	Klausur 2 LP	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.

ROM ITA M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis und Landeskunde
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks; landeskundliche Themen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Sie sind in der Lage, besondere Aspekte der Landeskunde zu diskutieren und interpretieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (als erste romanische Sprache) Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Alle Kurse werden mindestens jährlich angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Espressione orale	2	Präsentation	2
2	WP	Übung	Capire l'Italia	2	Präsentation	2
3	WP	Übung	Attualità	2	Präsentation	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu 1, 2 oder 3) Landeskundliche und/oder aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	mündlich 2 LP	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1, zu12.2 oder zu 12.3 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet.

SPA SP M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Spanische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Laura Cano
3. Inhalte des Moduls:	morphosyntaktische sowie lexikalische Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Lese-Verständnis.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau B2.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum mündlich wie schriftlich klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER); diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen (Einstufungstest)
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) Bachelor (Deutsch-Italienische Studien) Lehramt Spanisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12*

	**Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 1	4	Präsentation	8
2	P	Übung	Traducción S-D	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Lese- und Textverständnis, Grammatik, schriftlicher Ausdruck	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

SPA SP M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Spanische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Laura Cano
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die und aus der Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch SPA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	SPA SP M01.1 für SPA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Span. Philologie Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Bachelor (Deutsch-Italienische Studien) Lehramt Spanisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor, Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12*

	**Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 2	4	mündliche Prüfung	8
2	P	Übung	Traducción 2 D-S	2	kursbegleitende schriftl. Beiträge	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

SPA SP M03

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Spanische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Pedro Álvarez Olañeta
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch SPA SP M02
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Span. Philologie: Bachelorfach) Lehramt Spanisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	4.-6. Fachsemester (Bachelor) 4.-8. Fachsemester (Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Producción de textos 1	2		4
2	WP	Übung	Curso de lengua española 3	2	Präsentation	4
3	WP	Übung	Traducción 3 D-S	2	kursbegleitende Übersetzungen	4
4	WP	Übung	Traducción 3 S-D	2	kursbegleitende Übersetzungen	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung morphosyntak-tischer Strukturen und situationsange-passter Sprache, schriftlicher Ausdruck	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:
Von den Kursen 12.2, 12.3, 12.4 müssen zwei Kurse gewählt werden.

ROM SPA M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch)/ Pedro Álvarez Olañeta
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen schriftlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (als erste romanische Sprache) Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 4 A	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4
2	P	Übung	Curso de expresión oral	2	Präsentation	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Erweiterte Grammatik-kenntnisse anhand von Fachtexten	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

ROM SPA M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis und Landeskunde
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch)/ Pedro Álvarez Olañeta
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks; landeskundliche Themen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Sie sind in der Lage, besondere Aspekte der Landeskunde zu diskutieren und interpretieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (als erste romanische Sprache) Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 4 B	2	Präsentation	4
2	P	Übung	Curso temático de comunicación oral 2	2	Präsentation	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Landeskundliche und/oder aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	mündlich	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

ROM PR M 01

1. Name des Moduls:	Profilmodul Kultur und Sprache
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik/ Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Soziolinguistische Situation der romanischen Sprachen in Europa und Übersee unter Einbeziehung der Sprach- und Kulturkontaktforschung; Sprachpolitik und Sprachnormierung; sprachliche und kulturelle Situation der mittelalterlichen Romania
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, methodische Kenntnisse (z.B. der Soziolinguistik, Sprach- und Kulturkontakt-forschung und/oder Mediävistik) anzuwenden. Sie können die sprachliche und kulturelle Situation der romanischen Sprachen der Gegenwart und/oder der mittelalterlichen Romania auf höchster analytischer Ebene reflektieren und ausgewählte Problemstellungen eigenständig interpretieren. Die Studierenden sind in der Lage, bestehende Forschungsergebnisse zu interpretieren und hinsichtlich der Forschungsfrage zu strukturieren; sie können eine Forschungsarbeit zu einer vorge-gegebenen Fragestellung eigenständig durchführen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Romanische Kulturwissenschaft und/oder Sprachwissenschaft	2	Vortrag	8
2	P	Vorlesung	Romanische Kulturwissenschaft und/oder Sprachwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung von Methoden der Sprachwissenschaft und/oder Kulturwissenschaft zur Interpretation von Forschungsergebnissen auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit oder Klausur	ca. 20 Seiten oder 90 Minuten	zum Semester-ende oder Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Mindestens eine der Veranstaltungen muss aus der romanischen Sprachwissenschaft gewählt werden.
Die Art der Prüfung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

ROM PR M 02

1. Name des Moduls:	Profilmodul Kultur und Literatur
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik/Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Französische, italienische und/oder spanische Literatur sowie Kultur und kulturelle Phänomene der Romania; intensive Auseinandersetzung mit Theorien der Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft bzw. Kulturgeschichte sowie Interkulturalität: forschungsorientierte Beschäftigung mit und Anwendung von Methoden der Literaturwissenschaft und Kulturanalyse, auch im interdisziplinären Bereich
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, bestehende Forschungsergebnisse zu interpretieren und hinsichtlich der Forschungsfrage zu strukturieren; sie können eine Forschungsarbeit zu einer vorgegebenen Fragestellung eigenständig durchführen. Sie verfügen über Kenntnisse der französischen, italienischen und/oder spanischen Literatur sowie wichtiger literatur- und/oder kulturwissenschaftlicher Theorien und sind in der Lage, literatur- und/oder kulturwissenschaftliche Methoden auf höchster analytischer Ebene selbständig anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10*

	**Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Romanische Kulturwissenschaft und/oder Literaturwissenschaft	2	Kursbegleitende schriftliche Beiträge, Vortrag	8
2	P	Vorlesung	Romanische Kulturwissenschaft und/oder Literaturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung von Methoden der Literaturwissenschaft bzw. Kulturwissenschaft zur Interpretation von Forschungsergebnissen auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

Mindestens eine der Veranstaltungen muss aus der romanischen Literaturwissenschaft gewählt werden.

ROM PR M 03

1. Name des Moduls:	Profilmodul Kultur und Medien
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Ralf Junkerjürgen
3. Inhalte des Moduls:	Historische Bedingungen der romanischen Länder bei der Gestaltung des Verhältnisses von Kultur und Medien; Strukturen und Wirkungen von Medien im Hinblick auf die Kultur
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, die spezifische Leistung von Medien für die Kultur einzustufen und zu beurteilen. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse in Geschichte und Theorie des Zusammenhangs von Kultur und Medien und sind in der Lage, Struktur und Wirkung von Medien auf höchster analytischer Ebene exemplarisch zu analysieren. Sie sind weiterhin in der Lage, bestehende Forschungsergebnisse zu interpretieren und hinsichtlich der Forschungsfrage zu strukturieren; sie können eine Forschungsarbeit zu einer vorgegebenen Fragestellung eigenständig durchführen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	dringend empfohlen: Grundkenntnisse in Mediengeschichte und Medientheorie
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Romanische Kulturwissenschaft und/oder Medienwissenschaft	2	Kursbegleitende schriftliche Beiträge, Vortrag	8
2	P	Vorlesung	Romanische Kulturwissenschaft und/oder Medienwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Historische Kontextualisierung des Zusammenhangs von Kultur und Medien; Analyse der Struktur und Wirkung von Medien auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

Mindestens eine der Veranstaltungen muss aus der romanischen Kulturwissenschaft gewählt werden.

ROM PR M 04

1. Name des Moduls:	Projektmodul Romanische Kulturräume
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Theorie-Praxis-Verbindung im Bereich der Interkulturalität, der interkulturellen Kompetenz und der Medien; wissenschaftliche Bearbeitung von romanistischen Forschungs- oder Anwendungsproblemen im Bereich der Interkulturalität oder zum Thema Medien vor dem Hintergrund fachwissenschaftlich relevanter Theoriemodelle; Planung, Organisation und praktische Umsetzung/Dokumentation des Projekts
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, fachwissenschaftliche oder fachpraktische romanistische Projekte im Bereich der Themenschwerpunkte Interkulturalität, interkulturelle Kompetenz oder Medien selbständig zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Sie verfügen über Erfahrungen in theoriebezogener, medienorientierter Praxis, Projektmanagement und Teamarbeit.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume Master IKE
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 300 Std. Leistungspunkte: 12* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1a	WP	Projekt-seminar	Interkulturalität / Interkulturelle Kompetenz	2		8
1b	WP	Projekt-seminar	Medien	2		8
2	P	Übung	Thema passend zum gewähltem Projektseminar	2		4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Projektarbeit und -präsen-tation (z.B. Durchführung einer kulturellen Veranstaltung, einer fachlich einschlägigen Ausstellung, eines Workshops, eines Übersetzungsprojekts)	Portfolio: Sammlung semesterbegleiten der Aufgaben, darunter Entwurf eines Konzepts zur Gestaltung der Projektarbeit, Ausarbeitung der Umsetzungsmöglic hkeiten des Projekts etwa durch Erstellung eines Posters, Verfassen eines mindestens 5-seitigen Projektberichts zur gleichzeitigen Darstellung des Kompetenzzuwach ses	-	zum Semesterende	-

14. Bemerkungen:

Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Sprachwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Problembereiche der synchronen und / oder diachronen Linguistik; Erarbeitung und Anwendung der spezifischen Methodik in ausgewählten Teilbereichen der französischen Sprachwissenschaft
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte fachliche und methodische Kenntnisse und sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Methoden selbständig und auf höchster analytischer Ebene auf die Gegenwartssprache und auf frühere Sprachstufen anzuwenden. Sie sind vertraut mit der Geschichte der französischen Sprache. Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Methoden auf eng begrenzte Forschungsfragen anzuwenden und sie kritisch zu reflektieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10 LP* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Französische Sprachwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Französische Sprachwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der französischen Sprachwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Klausur oder Hausarbeit	90 Min. oder ca. 20 Seiten	Ende der Vorlesungszeit oder zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM SW M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Italienische Sprachwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Problembereiche der synchronen und / oder diachronen Linguistik; Erarbeitung und Anwendung der spezifischen Methodik in ausgewählten Teilbereichen der italienischen Sprachwissenschaft
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte fachliche und methodische Kenntnisse und sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Methoden selbständig und auf höchster analytischer Ebene auf die Gegenwartssprache und auf frühere Sprachstufen anzuwenden. Sie sind vertraut mit der Geschichte der italienischen Sprache. Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Methoden auf eng begrenzte Forschungsfragen anzuwenden und sie kritisch zu reflektieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10 LP* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Italienische Sprachwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Italienische Sprachwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der italienischen Sprachwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Klausur oder Hausarbeit	90 Min. oder ca. 20 Seiten	Ende der Vorlesungszeit oder zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM SW M03

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Spanische Sprachwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Problembereiche der synchronen und / oder diachronen Linguistik; Erarbeitung und Anwendung der spezifischen Methodik in ausgewählten Teilbereichen der spanischen Sprachwissenschaft
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte fachliche und methodische Kenntnisse und sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Methoden selbständig und auf höchster analytischer Ebene auf die Gegenwartssprache und auf frühere Sprachstufen anzuwenden. Sie sind vertraut mit der Geschichte der spanischen Sprache. Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Methoden auf eng begrenzte Forschungsfragen anzuwenden und sie kritisch zu reflektieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Spanische Sprachwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Spanische Sprachwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der spanischen Sprachwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Klausur oder Hausarbeit	90 Min. oder ca. 20 Seiten	Ende der Vorlesungszeit oder zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM LW M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Literaturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Analyse wissenschaftlicher Forschungsfragen; typische Arbeitsformen wie Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentations-formen; Texte der französischen Literatur seit den Anfängen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte fachliche und methodische Kenntnisse. Sie können literaturwissenschaftliche Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik kritisch reflektieren und auf höchster analytischer Ebene anwenden. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Forschungsfragen unter Einbezug von Sekundärliteratur weitgehend eigenständig zu bearbeiten und beherrschen die literaturgeschichtliche Orientierung in der französischen Literatur seit den Anfängen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Französische Literaturwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Französische Literaturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der französischen Literaturwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM LW M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Italienische Literaturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Analyse wissenschaftlicher Forschungsfragen; typische Arbeitsformen wie Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentations-formen; Texte der italienischen Literatur seit den Anfängen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte fachliche und methodische Kenntnisse. Sie können literaturwissenschaftliche Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der italienischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik kritisch reflektieren und auf höchster analytischer Ebene anwenden. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Forschungsfragen unter Einbezug von Sekundärliteratur weitgehend eigenständig zu bearbeiten und beherrschen die literaturgeschichtliche Orientierung in der italienischen Literatur seit den Anfängen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Italienische Literaturwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Italienische Literaturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der italienischen Literaturwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM LW M03

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Spanische Literaturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Prof. Dr. Ralf Junkerjürgen
3. Inhalte des Moduls:	Analyse wissenschaftlicher Forschungsfragen; typische Arbeitsformen wie Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentations-formen; Texte der spanischen Literatur seit den Anfängen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte fachliche und methodische Kenntnisse. Sie können literaturwissenschaftliche Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik kritisch reflektieren und auf höchster analytischer Ebene anwenden. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Forschungsfragen unter Einbezug von Sekundärliteratur weitgehend eigenständig zu bearbeiten und beherrschen die literaturgeschichtliche Orientierung in der spanischen Literatur seit den Anfängen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Spanische Literaturwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Spanische Literaturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der spanischen Literaturwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM KW M 01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Franz. Kulturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der französischen Kulturwissenschaft; Fachwissen über die französische Kultur, teils im Vergleich zu Deutschland.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte Kenntnisse in französischer Kultur und Kulturwissenschaft. Sie sind in der Lage, fachspezifische Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen Kulturwissenschaft weitgehend selbständig und auf höchster analytischer Ebene anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Französische Kulturwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Französische Kulturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der französischen Kulturwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM KW M 02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Italienische Kulturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der italienischen Kulturwissenschaft; Fachwissen über die italienische Kultur, teils im Vergleich zu Deutschland.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte Kenntnisse in italienischer Kultur und Kulturwissenschaft. Sie sind in der Lage, fachspezifische Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der italienischen Kulturwissenschaft weitgehend selbständig und auf höchster analytischer Ebene anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Italienische Kulturwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Italienische Kulturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der italienischen Kulturwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM KW M 03

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Spanische Kulturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch)/ Prof. Dr. Ralf Junkerjürgen
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der spanischen Kulturwissenschaft; Fachwissen über die spanische Kultur, teils im Vergleich zu Deutschland.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über vertiefte Kenntnisse in spanischer Kultur und Kulturwissenschaft. Sie sind in der Lage, fachspezifische Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der spanischen Kulturwissenschaft weitgehend selbständig und auf höchster analytischer Ebene anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std. Leistungspunkte: 10* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Hauptseminar	Spanische Kulturwissenschaft	2	Vortrag; Kurzrezension o. kritische Zusammenfassung einer wissenschaftl. Monographie (Umfang: 3-5 Seiten)	8
2	P	Vorlesung	Spanische Kulturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Forschungsfragen der spanischen Kulturwissenschaft auf hohem analytischen Niveau	Hausarbeit	ca. 20 Seiten	zum Semester-ende	100%

14. Bemerkungen:

ROM FW M01

1. Name des Moduls:	Erweiterungsmodul Romanische Fachwissenschaften
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Problembereiche der synchronen bzw. diachronen Linguistik; Erarbeitung der spezifischen Methodik in ausgewählten Teilbereichen der romanischen Sprachwissenschaft; Texte der romanischen Literaturen seit den Anfängen; Theorien und Methoden der romanischen Kulturwissenschaft; Fachwissen über die romanischen Kulturen, teils im Vergleich zu Deutschland; Analyse wissenschaftlicher Forschungsfragen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über erweiterte fachliche und methodische Kenntnisse im Bereich der romanischen Sprach-, Literatur- bzw. Kulturwissenschaft. Sie verfügen über Kenntnisse der Geschichte der romanischen Sprachen bzw. literatur- und kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der romanischen Literatur- bzw. Kulturgeschichte.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master)
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6 * **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Vorlesung	Französische, italienische oder spanische Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft	2		4
2	P	Vorlesung/ Übung	Französische, italienische oder spanische Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft	2	aktive Mitarbeit	2

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden auf Themen der Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

ROM PK M 01

1. Name des Moduls:	Praktikumsmodul
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Christine Lessle
3. Inhalte des Moduls:	Praxiserfahrung in deutschen bzw. französischen/italienischen/spanischen Unternehmen und Institutionen, in Bezug zum gewählten Studienfach oder Studienschwerpunkt
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, die in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse in einem Unternehmen oder einer Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/ italienischen Beziehungen umzusetzen sowie ggf. national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe einzuordnen; sie stärken ihre interkulturelle Kompetenz und erwerben Kenntnisse, die ihnen bei der Vorbereitung auf künftige Tätigkeitsfelder zugutekommen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: Präsenzzeit: Std. 160 Selbststudium: Std. 20 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std.- Leistungspunkte: 6* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Praktikum		160		6

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Reflexion der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikums-bericht (3-5 Seiten)	-	zum Semester-ende	unbenotet

14. Bemerkungen:

Das Praktikum hat einen Umfang von vier Wochen (160 Stunden). Das Praktikum kann in einem privaten Unternehmen oder einer öffentlichen Institution absolviert werden, sofern die Praktikumsstelle und die Tätigkeit während des Praktikums einen Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen und/oder deutsch-französischen und/oder deutsch-italienischen Beziehungen aufweist und während des Praktikums der Erwerb interkultureller Kompetenzen nachweisbar ist.

Um die Geeignetheit des geplanten Praktikums zur Erreichung der Kompetenzziele des Moduls und damit die Verwendbarkeit des Praktikums für das Modul sicherzustellen, ist unbedingt vor Beginn des Praktikums Kontakt mit der Modulverantwortlichen aufzunehmen.

ROM AUS M 01

1. Name des Moduls:	**Vertiefung Sprachpraxis und Fachwissenschaft im Ausland**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französische / Italienische / Spanische Philologie Dr. Christine Lessle
3. Inhalte des Moduls:	Veranstaltungen im Rahmen eines Auslandsaufenthalts aus folgenden Bereichen: Französische, italienische und/oder spanische Sprache: Ausbau der passiven und aktiven Sprachkompetenzen; vertieftes Verständnis und Analyse von französischen, italienischen und/oder spanischen Texten. Französische, italienische und/oder spanische Sprach-, Literatur- und/oder Kulturwissenschaft: Differenzierung und Vertiefung inhaltlicher und theoretischer Kenntnisse unter Berücksichtigung interkultureller Aspekte
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über vertiefte sprachpraktische Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Grammatik und des schriftlichen Ausdrucks. Vertiefung der sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Kenntnisse; Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft sowie mit ihrer Anwendung zeichnen die Studierenden nach Abschluss des Moduls aus.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Leistungspunkte):	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: abhängig von den gewählten Veranstaltungen 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): abhängig von den gewählten Veranstaltungen Leistungspunkte: 6

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	V / Ü / S	Veranstaltung an einer ausländischen Universität zur Sprachpraxis oder Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft			
2	P	V / Ü / S	Veranstaltung an einer ausländischen Universität zur Sprachpraxis oder Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft			

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
-	-	-	-	-	-

14. Bemerkungen:
Das Modul ist unbenotet.

ROM MED M01

1. Name des Moduls:	Basiswissen Medien
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Medienwissenschaft/ Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Vermittlung grundlegender Arbeitsmethoden der Medienwissenschaft; Überblick über die Materialobjekte der Mediengeschichte; Grundbegriffe der Medientheorie; Methoden der Analyse medialer Inhalte
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über überblicksartiges medienhistorisches Wissen sowie Kompetenzen in der selbständigen Erschließung medientheoretischer Zusammenhänge und der Nutzung entsprechender Fachbegriffe; sie sind in der Lage, Verfahren und Methoden zur Analyse von Einzelmedien und deren Inhalten adäquat anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master)
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 390 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS /90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 300 Std. Leistungspunkte: 13* **Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Vorlesung	Mediengeschichte	2	vertiefende Lektüre	5
2	P	Vorlesung	Medientheorie	2	vertiefende Lektüre	5
3	P	Übung	Medienanalyse	2	Präsentation	3

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Überblick über Mediengeschichte ODER Grundbegriffe der Medientheorie	Klausur	60 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:
Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen.

Daneben steht im Rahmen des Ergänzungsmoduls gemäß § 15 Abs. 2 Nr. 7 noch folgendes Modul zur Wahl:

Modul der Zusatzausbildung Mehrsprachigkeitsberatung MSB – M – 02 unter http://www.uni-regensburg.de/studium/modulbeschreibungen/medien/zusatzausbildungen/mehrsprachigkeitsberatung.pdf

Daneben stehen im Rahmen der weiteren Leistungen gemäß §15 Abs. 2 Nr. 8 folgende Module zur Wahl:

Module des FKN **Informationskompetenz** INK-M01 und INK-M10 unter http://www.uni-regensburg.de/studium/modulbeschreibungen/medien/fkn/ink-ss2012.pdf

Modul des FKN **Mündliche Kommunikation** MKO-M 00 unter http://www.uni-regensburg.de/studium/modulbeschreibungen/medien/fkn/mko-neu.pdf